

Stellungnahme des SVNMK/ASKNM zum Struktur-Funktions-Konzept in Manualen von Frau Coby Schasfoort.

Die international bekannte niederländische Kinesiologin, Frau Coby Schasfoortⁱ, gibt die von ihr unterrichtete Kinesiologie u.a. in zwei umfangreichen Büchern/Manualen weiter, deren Titel gleichzeitig Kurstitel sind:

- Coby Schasfoort-Spanbroek, Jeroen van Hasselt : Sicht auf Wortblindheit. 2000. (164 Seiten) (Original: "Zicht op Woordblind". ISBN 90-75128-01-0). Im folgenden zitiert als : Wortblindheit.
- Coby Schasfoort-Spanbroek, Jeroen van Hasselt : Sicht auf Lebensblindheit. 2002-3 . (184 Seiten). (Original: "Zicht op Leefblind". ISBN 90-75128-4-5). Im folgenden zitiert als : Lebensblindheit.

In beiden Büchern vermittelt Frau Schasfoort Teile verschiedener Kinesiologien, unter anderem auch der 3in1-Kinesiologie ("One Brain"). Aus dieser Kinesiologie übernimmt sie die Struktur-Funktions-Lehre, nach der beim Menschen von "der Schädel- und Gesichtsstruktur" auf "ein instinktives Verhalten"ⁱⁱⁱ geschlossen werden könne.

Mit den Worten von Frau Schasfoort: "Eine Maus ist schneller als ein Meerschweinchen. Darüber sind wir uns sicher einig. Aber nun folgendes: *Jemand mit einer fliehenden Stirn denkt schneller als jemand mit einer vertikalen Stirn. Und jemand mit vollen Lippen ist freigebiger in Wort und Gebärde als jemand mit schmalen Lippen. ...* Die Denkfunktion wird von Zellen in der Stirn bestimmt. Je mehr Zellen es dort für die Funktion gibt, desto vertikaler, runder und höher wird seine Stirn sein. Jemand mit einer geringeren Anzahl Zellen wird eher auf das Tun als auf das Denken gerichtet sein."ⁱⁱⁱ.

In der Beschreibung eines weiteren Kurses, "Spiel der Kräfte" (Org.: "Krachtenspel"), formuliert Frau Schasfoort ihre Struktur-Funktions-These so: "Deine Talente sind deutlich auf deinem Gesicht zu lesen. Jeder Vogel singt so, wie ihm der Schnabel gewachsen ist. Menschen tun das eigentlich auch. Wir denken, sprechen, singen, bewegen uns und tun allerlei anderes in unserer eigenen Art, weil wir auf diese Art gebaut sind."^{iv}.

Hier nun einige Beispiele dafür, wie Frau Schasfoort die Struktur-Funktions-These konkretisiert:

Beispiel : « Die Lippen werden beim Sprechen gebraucht. Daher wird eine Person mit volleren Lippen eher auf das Verbalisieren gerichtet sein, während eine Person mit schmalen Lippen eher geneigt ist, schnell 'auf den Punkt' zu kommen. »^v

Beispiel : « Eine deutlich sichtbare, oder fühlbare, Erhebung auf der sagittalen Schädelnaht (Pfeilnaht), direkt hinter der vertikalen aurikularen Linie. Der Empfänger für Fernseh- und Radiowellen, die aus dem Kosmos oder von der Erde kommen. Der Empfänger kann einen Kanal oder alle Kanäle gleichzeitig empfangen. Hier befindet sich das Vermögen zu wissen, was sich im Denken von anderen abspielt. Wenn dieses Merkmal vollständig entwickelt ist und auch von jedermann gebraucht wird, können wir nie mehr lügen. Das wird eine Erleichterung sein. Keine versteckten Agenden mehr. »^{vi}.

Oder : « Das Filtrum, die kleine Rinne zwischen Oberlippe und Nase. Je tiefer und länger die Rinne, umso tiefer das Gefühl für Selbstwert. ... »^{vii}.

Oder: "Intuition. Eine Erhebung auf dem Schädel zwischen dem Haaransatz und der vertikalen aurikularen Linie."^{viii}.

Oder: "Je mehr die ersten drei Finger gleich lang sind, desto geschickter ist die Person."^{ix}.

Oder: "Je mehr visuelle Hirnrinde, umso runder und voller der Hinterkopf und umso mehr Begabung zum 'Hellsehen'."^x. etc.

Entsprechend seiner Verpflichtung auf eine Kinesiologie, welche die "kritische Prüfung durch die Wissenschaften und die Zusammenarbeit mit ihnen"^{xi} sucht, hält der "Schweizerische Verband Nicht-Medizinische Kinesiologie" (SVNMK/ASKNM), bei aller Wertschätzung der Arbeit von Frau Coby Schasfoort, fest:

- Der Versuch, von der äusserlich sichtbaren Körper- und insbesondere Schädel- und Gesichtsstruktur auf das instinktive Verhalten von Menschen zu schliessen (Struktur-Funktions-Lehre), wird von der wissenschaftlichen Psychologie und Verhaltensgenetik seit langem als wissenschaftlich unhaltbar angesehen.^{xii}
- Die Struktur-Funktions-Lehre ist mit der vom SVNMK/ASKNM vertretenen kritischen Kinesiologie nicht vereinbar.
- Der SVNMK/ASKNM distanziert sich von diesen Teilen der Manuale von Frau Coby Schasfoort.

ⁱ Coby Schasfoort, Bosweg 4, NL-7854 Te Aalden (Niederlande); Telefon: 0031-(0)593-552245, Fax: 0031-(0)593-552407; eMail: hofvaxen@xs4all.nl

ⁱⁱ Wortblindheit, Seite 68-69.

ⁱⁱⁱ Wortblindheit. p. 62-63. Die Struktur-Funktions-These gehört ins weite Feld der Pseudowissenschaften.

^{iv} "Je talenten staan duidelijk op je gezicht te lezen. Iedere vogel zingt zoals hij gebekt is. Mensen doen dat eigenlijk ook. We denken, spreken, zingen, bewegen en doen allerlei andere dingen op onze eigen manier omdat we op die manier gebouwd zijn. " (Aus der Website von Frau Coby Schasfoort: <http://www.hofvanaxen.com>).

^v Wortblindheit, p. 63

^{vi} Lebensblindheit, p. 26

^{vii} Lebensblindheit, p. 27

^{viii} Lebensblindheit. p. 27

^{ix} Lebensblindheit. p. 27

^x Lebensblindheit. p. 26

^{xi} www.svnmk.ch

^{xii} Einen Ueberblick verschafft: Renato M.E. Sabbatini, Phrenology: the History of Brain Localization. (<http://www.cerebromente.org.br/n01/frenolog/frenologia.htm>).